

Not Aus Modul für 1:5 & 1:6 Modelle mit Verbrenner-Motor

Mit Abschaltfunktion über den dritten Kanal

Funktionen:

Das Not-Aus Modul unterbricht die Zündung und schaltet so in folgenden Situationen den Motor ab

- Stromausfall oder Unterspannung
- Störsignale oder Signalverlust (mit einer Verzögerung von ca. 1 Sekunde)
- Betätigung des Dritten Kanals in Stellung 0 oder 2 (ein 1/ aus 0/ aus 2)

Prinzip:

Das Not Aus Modul wird an den dritten freien Kanal der FB angeschlossen (freier dritter Kanal oder vierter notwendig) und parallel zum Ausschalter am Motor angeklemt oder angelötet. Nach dem Einbau ist ein starten des Motor nur noch möglich wenn der Empfänger mit Strom versorgt ist und der dritte Kanal auf Position 1 ist (1 - 0 Mitte- 2).

Dies wird an der Kontrollleuchte am Relais angezeigt. Leuchtet diese ist das Starten des Motors möglich! Möchten Sie den Motor abschalten switchen Sie lediglich Kanal 3 auf Position 0 oder 2, die Zündung wird unterbrochen und der Motor stoppt.

Sollten Sie beim Fahren den Empfangsbereich verlassen, Störungen haben, der Sender geht aus oder die Batterie im Empfänger oder Auto sind leer schaltet der Motor sofort ab.

Außer beim Verlassen des Empfangsbereichs geschieht dies mit einer Verzögerung von ca. 1 Sekunde, dies hat den Hintergrund das der Motor nicht bei jeder kleinen Störung durch einen Baum oder eine kleine Erhebung im Gelände abgeschaltet wird.

Das Relais wurde bewusst von der Elektronik getrennt damit es keine störenden Einflüsse durch Abreisfunken des Relais gibt. Das Relais mit der Kontrollleuchte ist wasserdicht vergossen und damit unempfindlich. Die Elektronik wird sicher in der Empfängerbox verstaut und ist damit weit von störenden Einflüssen entfernt

Einbau

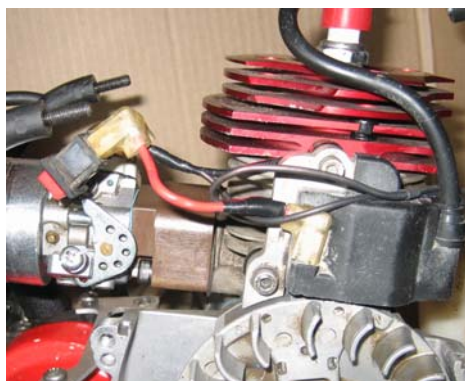
1. Entfernen Sie das Lüftergehäuse Ihres Motors damit Sie Zugriff auf die Zündspule haben. Die Kontaktkabel zwischen Zündspule und Stoppschalter entfernen. Entfernen Sie ca. 1 cm vor den Steckern für den Stoppschalter die Isolation des Kabels und verzinnen Sie die Litzen.



2. Verlöten Sie die abisolierten Enden des Failsaves mit den Kontaktkabeln die Sie bereits vorbereitet hatten. Welches Polarität wo kommt ist unwichtig. Isolieren Sie die offen Lötstellen sorgfältig.



3. Montieren Sie die Kabel genau wie vorher und verlegen Sie diese so, dass keine Berührung mit dem Zylinderkopf möglich ist. Am Besten aussen an der Zündspule vorbei.



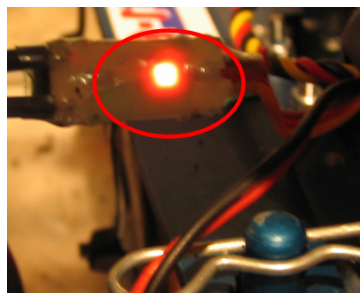
4. Damit die Kabel problemlos verlegt werden können, empfiehlt es sich, eine kleine Nut in die Teilabdeckung (bei Sikk und Octagon) oder ein Loch in die Zylinderabdeckung (Zenoah, Chung Yang) zu bohren. Ca. 1 cm Benzinschlauch aufschlitzen und um die Kabel montieren, so sind die Leitungen vor Vibrationen geschützt.



5. Verlegen Sie die Kabel des Failsaves sicher und verbinden Sie es mit dem 3. Kanal Ihres Empfängers. Verstauen Sie alles in Ihrer Empfängerbox, sodass der Empfänger und das Failsave vom Spritzwasser geschützt sind.



6. Ist nun alles angeschlossen, können Sie den 3. Kanal mit Ihrer Fernbedienung betätigen. Sobald der Empfänger eingeschaltet ist und die LED des Failsave-Relais grot leuchtet, ist der Motor für den Start bereit.



7. Das Failsave kann über den 3. Kanal betätigt und so den Motor via Fernsteuerung gestoppt werden. Als Beispiel, hier der Schalter für den 3. Kanal einer Multiplex 403



